

Impressum

blätter der iz3w

★

Hrsg.: Aktion Dritte Welt e. V. Informationszentrum Dritte Welt, Postfach 5328, Kronenstr. 18 (Hinterhaus), D-7800 Freiburg i. Brsg., Tel.: 0761/74003, Bürozeiten: Mo.-Fr. 10-13 u. 15-18 Uhr.

Zusammengestellt von: Isabel Ambrust, Jutta Asefmann, Alf Baier, Frank Balkot, Andreas Beil, Gerhard Braun, Konrad Fisch, Wolf-Matthias Gall, Iris Harnischmacher, Uwe Hartwig, Claudia Heid, Horst Hünker, Anne Junk, Christa Kernbichl, Michael Knüfer, Barbara Kupfer, Mechthild Maurer, Christian Neven-du Mont, Christel Opeker, Mariele Pelster, Roland Platz, Gunhild Rauch, Angelika Rees, Bernd Riegraf, Alexander Spemann, Norbert Stamm, Felix Tomkat, Susanne Vollmer, Udo Wolter

Titelbild: Beatrix Müller

Bei Einreichung von Artikeln beachten Sie bitte folgende Angaben:

Manuskripte sollten mit der Schreibmaschine geschrieben sein, mit 2-zeiligem Abstand: 40 Anschläge und 30 Zeilen. Artikellänge: höchstens 15 Manuskript-Seiten.

Druck und Satz: SOAK Hannover, Tel.: (0511) 3261 67

Vertrieb für Buchhandel: prolit buchvertrieb gmbh, Siemensstraße 18a, Postfach 111008, 6300 Gießen 11, Telefon: (0641) 770 53

Copyright bei der Redaktion und den Autoren.

Vervielfältigungen für Unterrichtszwecke erlaubt und erwünscht.

Jahresabonnement (8 Ausgaben) im Inland: DM 40,- (für Rentner, Arbeitslose, Schüler, Studenten, Wehr- und Zivildienstleistende 30,- DM).

ermäßigtes ABO nicht über den Buchhandel erhältlich

Schweiz: SFR 40,- (bzw. 30,-)
Österreich: ÖS 300,- (bzw. 230,-)

übriges europäisches Ausland
DM 45,- (bzw. 35,-)

Luftpostabonnements:

Afrika, Nord- und Mittelamerika, Nahost und Südostasien: 61,60 (bzw. 51,60)

Südamerika, Südostasien, Fernost: 68,80 (bzw. 58,80)

Australien, Südpazifik: 76,- (bzw. 66,-)

Einzelpreis: DM 5,-/SFR 5,-/ÖS 37,-

Konten (Aktion Dritte Welt e. V.):
Postscheckkonto Karlsruhe Nr. 1482 39-755
Österreichische Postsparkasse Nr. 2377.047
Postscheckkonto Basel Nr. 40-35889.

Redaktionsschluß für Nr. 148:
1. März 1988

Anzeigenschluß für Nr. 148:
15. März 1988

Eigentumsvorbehalt:

Nach diesem Eigentumsvorbehalt ist die Zeitschrift solange Eigentum des Absenders, bis sie dem Gefangenen persönlich ausgehändigt worden ist. Zur-Habe-Nahme ist keine persönliche Aushändigung im Sinne des Vorbehalts. Wird die Zeitschrift dem Gefangenen nicht persönlich ausgehändigt, so ist sie dem Absender mit dem Grund der Nichtaushändigung zurückzusenden.

Inhaltsverzeichnis

Chroniken:	
Israel und Palästina	Seite 3
Tibet	Seite 8
Äthiopien	Seite 11
Themenschwerpunkt:	
Editorial	Seite 15
Islam und aufgezwungene Modernisierung	Seite 16
Auseinandersetzung mit Bassam Tibi	Seite 20
Islamisierung in der Türkei	Seite 24
Islam bei den Türken in der BRD	Seite 27
Die religiös-politische Bewegung im Irak	Seite 28
Der Schwarze Islam in den USA	Seite 33
Libanon	Seite 36
Indonesien	Seite 40
Malaysia	Seite 42
Saudi-Arabien	Seite 46
Afghanistan	Seite 50
Glossar zum Thema	Seite 54
Entwicklungsprojekt in Tansania	Seite 55
Film und Fernsehen	Seite 56
Buchkritiken	Seite 58
Tagungsberichte	Seite 60
Kurz belichtet	Seite 62
Zeitschriftenschau	Seite 66
Kriminalisierung von Gen-technologie-Frauen .	Seite 64
Zeitschriftenschau, Neuerscheinungen, Tagungshinweise	Seite 66
Rückseite: Die heilige Stadt Ghom im Irak	

Ein Fotolabor für El Salvador

Schon seit ein paar Jahren gibt es ein von Salvadoreros betriebenes Fotokollektiv. Unter schwierigsten finanziellen und technischen Bedingungen werden dort fotografische Arbeiten u.a. für salvadorensische Flüchtlingsorganisationen, FMLN-FDR usw., hergestellt. Außerdem werden dort Fotografen und Fotolaboranten ausgebildet. Vor kurzem wurde daher an uns die Bitte gerichtet, dieses Projekt finanziell und technisch zu unterstützen. Da es für sie äußerst schwierig und teuer ist, Fotomaterial zu organisieren und zu kaufen, soll der Einkauf der benötigten Materialien in der BRD geschehen und alle drei Monate rübergeschickt werden. Insbesondere die täglichen Dinge wie Film, Papier und Fotochemie werden gebraucht; Vergrößerer und Kameras sind zwar vorhanden, aber auch nicht im besten Zustand. Angesprochen werden sollen speziell Fotografen, Fotolabors und Druckereien, die eventuell

Materialien auch billiger besorgen könnten. Eine genaue Liste kann bei uns in Frankfurt angefordert werden. Wir sind jedoch genauso auf Spenden angewiesen, um die Materialien einzukaufen und zu versenden!

Für mehr Infos wendet euch bitte an:

El Salvador Komitee Frankfurt
c/o 3. Welt-Haus
Friesengasse 13
6000 Frankfurt/M. 90

Tel. 069/771430
montags ab 20 Uhr

Spendenkonto: Postscheck Frankfurt/M.
Michael Kretschmer
Stichwort Foto

Kto.Nr. 390939-608
Bl.Z. 500 100 60